

ermordet und die (durch die fremde Usurpation) unterbrochene Herrschaft der Achaemeniden wieder hergestellt, indem, nach dem Aussterben der ältern Linie, aus der jüngern

4) Darius I., des Hystaspes Sohn, 521—485 folgte.

Wiederherstellung des Reiches. Ihm gelang es nur durch ungewöhnliche Thatkraft, das der Auflösung nahe Reich zusammenzuhalten. Babylon, welches das Zeichen zum offenen Abfalle gab, ward von Darius belagert und veranlaßte durch seinen hartnäckigen Widerstand auch die östlichen Provinzen zum Aufstande. Erst nach 20 Monaten gelang die Wiederunterwerfung Babylons (518), angeblich durch die List der Selbstverstümmelung des Bophrus (eines der persischen Stammhäupter), worauf 3000 vornehme Babylonier gekreuzigt, die Mauern der Stadt geschleift und alle Thore niedergerissen wurden. Gleichzeitig war eine Reihe von Empörungen im östlichen und nördlichen Theile des Reiches ausgebrochen, durch deren glückliche Bewältigung Darius sich erst seine Herrschaft sicherte.

Die Eroberungszüge des Darius.

Den Zug gegen die Scythen an der untern Donau unternahm er wohl nicht, weil sie früher in Medien eingefallen waren, sondern um die Grenzen seines Reiches auch jenseits des Meeres nach Europa auszudehnen, was noch kein Herrscher des Orients versucht hatte. Er zog (mit 700,000 Mann?) über den thracischen Bosporus nach Europa¹⁾, während er die von den griechischen Städten gestellte Flotte nach der Donau sandte, um eine Brücke über den Fluß zu schlagen. Nach dem Uebergang über den Strom ließ er die Griechen zur Bewachung der Brücke (auf 60 Tage) an der Donau zurück. Die Scythen wichen immer vor ihm zurück (angeblich bis über den Tanais) und verwüsteten das Land, so daß Darius wegen Mangels an Lebensmitteln unverrichteter Sache zurückkehren mußte. Zwar forderten sie, ihm zuvorkommend, die Joner auf, die Brücke über den Ister abzubrechen, und Miltiades rieth, dieser Aufforderung zu gehorchen und die treffliche Gelegenheit zur Erlangung der Freiheit zu benutzen; allein Histiaeus, Tyrann von Milet, stellte vor, daß dies dem Interesse der Tyrannen entgegen sei und bewirkte die Erhaltung

¹⁾ Eine Zeichnung des von Darius zurückgelegten Weges findet sich in v. Spruner's Atlas antiquus, 2. Blatt, und in Püg's histor.-geogr. Schulatlas, I., 1. Blatt.